Geschichten,

Die meist interessanten für Familien-Gebrauch, und belehrend für Schul-Zwecke, von irgend einigen die jemals publizirt wurden; zumal da ihr niedriger Preis und angenehme Größe es einem jeden möglich macht, sich dieselbe anzuschaffen, wenn er anders Geschmack für schätzbare geschichtliche Belehrung hat.

Russells Geschichte der Vereinigten Staaten, von der Entdeckung Amerika's an bis zur der jetzigen Zeit, mit Kupferstichen geziert,

Russells Geschichte von England, welche die besondern Geschichten von Wales, Schottland, und Irland einschließt.

Russels Geschichte von Frankreich, eine geschichtliche Beschreibung der Deutschen, Burgundianer, Savoyards, Schweizer, ꝛc., einschließend.

Russels Geschichte von Griechenland und Rom, Entwürfe von den Juden, Egypter, und Carthagenians, und andern Alten Eingebornen, einschließend.

Diese schätzbare Werke sind in einer verständlichen und vortrefflichen Sprache geschrieben, und schließen in der Folge die Geschichten der meist hervorragendsten Nationen in der Welt in sich. Sie sind mit sehr schönen Stichen versehen, schön gedruckt und auf eine dauerhafte Weise gebunden. Dieses mit ihrem wißenschaftlichen Werth, hat denselben sehr schnelle Aufnahme in Schulen, so wie in Bibliotheken und in der Familien unserer aufgeklärten Bürger durchaus dem Lande,—welche es vorziehen daß ihre Familien ihre müßigen Stunden durch nützliche und angenehme Belehrung, denn durch das Lesen von nutzlosem Stoff in der Form von Novels die täglich publizirt werden, zubringen,—gegeben.

Jeder Lehrer welcher wünscht daß seine Schüler Kenntniße aufhäufen möchten, die ihnen in ihrer Lebenszeit nützlich sind, sollte eine Claße von jeden dieser Bücher sich anschaffen.

Jeder Vater der wünscht daß seine Kinder Vergnügen und Unterhaltung zu Hause haben möchten, verbunden mit Wissenschaften und einem Charakter, welcher ihnen so werth und theuer ist, sollte eines von jeden dieser Bücher, für seine Familie ankaufen.

Die obigen Bücher, so wie Emerson's berühmte Readers, Arithmetics und Geographies, können durch Anfrage bei irgend einem Kaufmann in diesem Staat erhalten werden—und wenn sie dieselbe nicht in ihrem Stohr haben, so wird sie der Kaufmann sogleich in Quantitäten kommen laßen von

Hogan und Thompson,
Herausgeber, und Groß-Verkäufer in Bücher und Schreibmaterialien No. 30,
Nord 4te Straße, Philadelphia.

Mai 7. *13

Versicherung gegen Schaden oder

Verlust durch Feuer.

Die Franklin

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft,
von Philadelphia.

400,000 Thaler einbezahlt—
Charter fortwährend,

macht noch immer fortdauernde und beschränkte Versicherungen auf Häuser, Scheuern, Mühlen, Manufakturen, Güter, Waaren und Kaufmanns-Waaren, Produkten und Haußgeräthschaften und zwar an den vortheilhaftesten Bedingungen.

Indem die Gesellschaft über 8 hundert tausend Thaler ausgeliehen hat, gut verschert, meistens in Banden und Mortgagen, so sind sie nicht nur im Stande alle Verluste durch Feuer pünktlich zu decken, sondern allen Versichernden die beste Sicherheit zu geben.

Direktoren:

Charles N. Bancker, President,
Thomas Hart, Jacob R. Smith,
T. J. Wharton, G. W. Richards,
Tobias Wagner, M. D. Lewis,
Samuel Grant, Adolph A. Borie,
David C. Brown.

Charles G. Bancker, Secretär.

Anfragen sind zu machen in der Office No. 163½ Chesnut-Straße, Philadelphia, oder bei Augustus L. Ruhe, welcher gesetzmäßig ernannter Agent für Lecha und Northampton Caunties ist, woselbst alle Anfragen pünktlich besorgt werden.

A. L. Ruhe, Agent,
Allentaun, Lecha Caunty, Pa.

April 23, 1845. ng13

Jacob Peters

Gastwirth in Philadelphia,

Ergreift diese Gelegenheit dem Publikum die Anzeige zu machen, daß er

Das Weiße Schwan Hotel,

in der Rehs Straße, zwischen der 3ten und 4ten, in Philadelphia bezogen hat. Die Wirthschaft ist für Reisende, für solche die auf Geschäften nach der Stadt kommen, so wie andere Gäste aufs Beste eingerichtet.

Sein Bestreben wird dahin gehen, seine Gäste mit den besten Speisen und Getränken zu versehen, und überhaupt nichts unterlaßen, was zu ihrem Vergnügen und ihrer Zufriedenheit beiträgt.

Das Gasthaus ist sehr geräumig, und dazu gehört auch ein wohleingerichteter Hof und vortreffliche Stallung, wobei immer sorgfältige Stallknechte gegenwärtig sein werden.

Dankbar für bisher genoßene Kundschaft, hofft er durch billige und pünktliche Bedienung seinen Antheil der Unterstützung des Publikums zu erhalten.

Jacob Peters.

Mai 28. ngbv

Auszehrung! Auszehrung!

Husten, Verkältungen, Engbrüstigkeit, Luftröhrentzündung, Leberbeschwerde, Blutspeien, schweres Athemschöpfen, Schmerz in der Seite und Brust, Herzklopfen, Schnupfen, Fieber, Croup, niedergebrochene Constitution, wehen Hals, Nervenschwäche und alle Krankheiten des Halses, der Brust und der Lunge, das wirksamste und schnellste bekannte Heilmittel für einige der obigen Krankheiten ist

Doctor Swayne's zusammengesetzter Syrup von Wildkirschen.

Eine andere Kur der Auszehrung.

Providence, R. J. Sept. 20. 1845.

Doctor Swayne—Geschätzter Herr: Ich fühle mich aufgefordert von einem Gefühle der Pflicht, die ich der leidenden Menschheit schulde, meinen wärmsten Dank darzubringen für die an mir geschehenen wunderbaren Wirkungen durch Ihren "Zusammengesetzten Wildkirschen Syrup", nachdem ich Monate auf Monate an der betrübendsten aller Krankheiten, der Auszehrung, gelitten, mit kaum einem Strahl der Hoffnung oder einem Leitstern um mich vor meinen eignen schrecklichen Abndungen zu beschützen. Die Umstände, welche zuerst zu diesem schrecklichen Zustande der Schwäche führten, wurden durch eine heftige Verkältung, die sich auf die Lunge festzusetzen schien, veranlaßt; es verschlimmerte sich allmählich mit mir; ich hatte starken Nachtschweiß, einen trocknen Husten, Druck auf der Brust, Blutspeien, begleitet von großer allgemeiner Schwäche. Meine Constitution schien niedergebrochen und mein Nervensystem sehr geschwächt, mit allen Kennzeichen von bestätigter Auszehrung. Ich gieng nach Philadelphia und wurde da von den geschicktesten Aerzten behandelt, aber es wurde immer schlimmer mit mir, bis sie mich als unheilbar aufgaben und mir anriethen nach Süden zu gehen; ich war aber sehr arm, indem ich viele Arbeitszeit verlor und alle mein Geld für die verschiedenen "Patentirten Medizinen" welche mir so hoch in Zeitungen empfohlen wurden, ausgegeben hatte, so daß ich ihren Rath nicht befolgen konnte. Da ich ein Mitglied des Ordens der Sonderbaren Brüder bin, so versorgten diese mich freiwillig mit Geld um nach meinen Verwandten in Saco, Maine, zu gelangen. Da behandelten mich die besten Aerzte, ohne jedoch einigen Nutzen von ihnen zu erhalten, wurde aber allmählich immer schlimmer; endlich gaben meine Aerzte und ich selbst alle Hoffnung der Wiedergenesung auf und ich fühlte als einer der im Begriff steht durch das Thal des Todes zu paßiren. Es war an diesem schrecklichen Zeitpunkt, daß ich von Ihrem "Zusammengesetzten Wildkirschen Syrup" hörte, und da es mir bekannt war, daß Sie ein regelmäßiger praktizirender Arzt in Philadelphia sind, faßte ich mehr Zutrauen in die Medizin und beschloß als letzte Zuflucht eine Probe damit zu machen. Ich sandte nach Ihrem Agenten in Boston und ließ eine Bottel kommen, welche mir beträchtliche Linderung verschaffte. Ich ließ alsdann zwei Botteln mehr kommen, welche mich, wie ich das Glück habe sagen zu können, vollkommen heilten, und ich genieße jetzt bessere Gesundheit als je zuvor in meinem Leben. Der Syrup schien sogleich eine heilsame Wirkung zu haben. Ich nahm schnell an Kräften zu, obgleich zum Skelet abgemagert, und ich bin überzeugt, von den heilsamen Wirkungen in meinem Fall, daß Dr. Swayne's Zusammengesetzter Wildkirschen Syrup einigen Fall von Lungenkrankheit heilt, wenn eingenommen nach den Vorschriften, wie sie in den Pamphlets, welche die Medizin begleiten, angegeben. Sogar die Aerzte, welche meinen Fall gesehen, empfehlen denselben höchlich in ähnlichen Fällen—und ich wünsche daß sie dies veröffentlichen, so daß andere, die leiden wie ich gelitten, wissen mögen wo sie im Anfang ein Mittel bekommen können, welches ihre Krankheit erreicht, ehe sie ihre Constitutionen bestechen oder ruiniren durch die vielen Geheimmittel von Quacksalbern, mit welchen das ganze Land überführt ist, zubereitet von Personen, die weder in der Theorie noch in der Praktik medizinische Kenntniß besitzen, und welche diese Mischungen bloß des Gewinns halber machen.

Ich bin ein Scharlach Mitglied der Hope Loshe von I. O. of O. F., in Providence, R. J. und werde mit Vergnügen einige Auskunft betreff der Wirksamkeit Ihrer Medizin geben, auch besitze ich befriedigende Beweise daß mein Fall nicht im Geringsten übertrieben ist.

Albert A. Roß.

An Dr. H. Swayne, Nordwest Ecke der 8ten und Race Straße, Philadelphia }

Warnung.—Das Publikum sollte sich hüten vor den vielen "Balsams" und "Mixturen" von Wildkirschen, die in allen Theilen des Landes entstanden, vorgeblich von Aerzten zubereitet, welche sich jedoch alle als falsch erweisen, wenn man in den Städten wo sie herkommen nur etwas nachfrägt. Alle Certifikate und Angaben in Betreff von Dr. Swayne's zusammengesetzten Wildkirschen Syrup sind "strenge wahr," und der Eigenthümer empfängt dieselben täglich von Personen, die durch dies berühmte Mittel geheilt werden. Der ursprüngliche und allein echte Artikel ist nur zu bekommen bei Dr. Swayne, Nordwest Ecke der 8ten und Race Straße, Philadelphia.

Agenten:

Daniel Krebs, Pottsville.
J. G. Brown. do.
M. Lutz, Harrisburg.
Hawrecht und Wink, Kutztaun.
Heidenreich und Kutz, do.
M. Krause, Bethlehem.
Herr Moser, Stobrhalter, Allentaun.
Herr Smith, do do.

November 12. ng13

Brandreth's Pillen.

Den Verfälscher zuvor gekommen.

Das Publikum wird hierdurch Aufmerksam gemacht, daß keine Brandreth Pillen ächt sind, wenn sie nicht 3 Läbels (eins auf dem obern Ende der Schachtel, eins auf der Seite und eins auf dem untern Ende) haben; jedes derselben enthält ein Gleichniß seiner Namensunterschrift, nämlich auf folgende Weise: B. Brandreth, M. D. — Diese Läbels sind auf Stahl, sehr fein und schön, eingravirt, und kosteten $2,000 Thaler. — Daher wird man ersehen, daß das Einzige was man nöthig hat diese Medizin ächt zu erhalten ist, daß man die Läbels genau untersucht.

Vergeßt nicht genau auf die Läbels acht zu haben.

Certificate von Agentschaften,

für den Verkauf von Brandreth's Vegetablischen Universal Pillen in Lecha Caunty.

Guth, Ruhe und Young, Allentaun,
Gerhard und Krause, Coopersburg,
B. Hodder, Trexlerstaun.

Northampton Caunty.

Matthew Krause, Bethlehem,
John Beitel, Nazareth,
B. D. Bornes, Bath,
Wm. H. Hensing, Easton.

Beobachtet daß jeglicher Agent ein eingravirtes Certificat von Agentschaft hat, enthaltend eine Vorstellung von Dr. Brandreth's Manufaktur zu Sing Sing, und worauf auch ein deutliches Copie von den neuen Läbels welche gegenwärtig auf Brandreth's Pillen-Schachteln gebraucht werden, zu sehen ist.

Philadelphia Office, No. 8, Nord 8te Straße.

B. Brandreth, M. D.

Juli 2, 1845. ng13

Sehet hier!

Wohlfeiler und Wohlfeiler!

Für neue und gute

Cabinet-Waaren!

Rufe an in Blanks Waarenlager, unweit dem Neuyork Stohr, und schräg dem Wirthshause des Herrn Jacob Hagenbuch gegenüber.

Der Unterzeichnete wollte ehrerbietigst das Publikum benachrichtigen, daß er alle Arten Cabinet Waaren zum Verkauf auf Hand hat, welche mit besonderer Rücksicht auf Schönheit und Dauerhaftigkeit aus den besten Materialien verfertigt worden sind. Sein Stock besteht unter andern aus folgenden Waaren:

35 Mahagony Bureaus, von allen Preisen,
8 Mahagony Secretärs, von allen Preisen,
10 Seiddoards, do do do
40 Bettstellen, von allen Sorten u. Preisen,
12 Speisetische do do do
20 Frühstücktische, do do do
4 Kleiderschränke, do do do
15 Küchenschränke, do do do
6 Cär-Tables, do do do
3 Haar gepolsterte Sofas, do do
2 " " Stühle, do do
2 " " Schaukelstühle, do
16 Eckschränke, von allen Sorten u. Preisen
4 Spiegel, do do do
3 Bücherschränke, do do do
22 Center-Tabels, mit Mahagony u. Marbel Tobs, do do do
2 Waschständs, mit Marbel Tobs do
2 Pettestel, mit Marbel Tobs do do
2 Dreß-Bureaus, do do do

und ein grosses und gutes Assortement Back-Tröge, Ständs, Wiegen, kleine Bettstellen, u. s. w., welches alles er an Philadelphiaer Preisen zu verkaufen gesonnen ist.

Alle die obige Artikel werden auch auf Bestellung, auf die kürzeste Anzeige verfertigt.

Flickarbeit, die in sein Fach einschlägt, wird ebenfalls schnell und pünktlich besorgt.

Für genossene Kundschaft ist er sehr dankbar, und wird sich fernerhin suchen, derselben durch billige Preise und gute Artikel, in einer weiteren Ausdehnung, würdig zu machen.

Salomon Blank.

Allentaun, October 15, ngbv

Eine Verlegung.

Nathan Drescher,

Bauholz-Händler in der Stadt Allentaun,

Macht hiermit seinen Freunden und einem geehrten Publikum überhaupt die Anzeige, daß er seinen Holzhof auf die andere Seite der Hamilton Straße, und zwar beinahe gegenüber von wo er denselben früher hatte, verlegt hat, allwo er immer einen großen Vorrath von Bretter und Bauholz aller Arten auf Hand halten wird, — sein jetziger Vorrath ist besonders ein vortrefflicher und besteht unter anderem aus:

Gelb- und Weißpeint Floor-Boards, Poplar-Boards, Scäntlings und Planken. Mäpel-Boards u. Scäntlings, Kirschen-Board und Planken, Hemlock Fens-Scäntlings, Joices, Räfters, Eschen-Planken, Lättchen, Leiter-Bäume, und überhaupt alle Arten Bretter, Bauholz, Pfosten, Latten und Schindeln,

welches Alles er gesonnen ist sehr wohlfeil zu verkaufen.

Solche daher die derartige Artikel brauchen, werden wohl thun, wenn sie bei ihm anrufen und dieselbe besehen, für welches nichts angerechnet werden soll.

Er ist dankbar für genoßene Kundschaft, u. wird sich durch billige Preise und gute Artikel fernerhin dieselbe zu erweitern suchen.

Nathan Drescher.

Allentaun, Juli 2. ngbv

Wohlfeiler als Jemals!

Stiefel- und Schuh-Stohr,

in der Hamilton Straße, zwischen den Eisen-Stohrs der Herren Pretz, Säger und Comp. und Stephen Barber.

Der Unterzeichnete bedient sich dieser Gelegenheit, seinen Freunden und einem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er das obige Geschäft noch immer an seinem obenge meldeten alten Stand fortsetzt, allwo er zum Verkauf anbietet:

Ein vollständiges Assortement von Stiefel und Schuhen.

Als Stiefel von allen Preisen, Gummi Ueberschuhe, Cärpet Secks, do. Manns, Weibs und Kinderschuhe von allen Benennungen, wasserdichte Morocco Schuhe für Frauenzimmer, und überhaupt alle Arten Schuhe und Stiefel, die verlangt werden, welche er entschloßen ist wohlfeiler als je zuvor zu verkaufen.

Obige Artikel werden alle unter seiner eigenen Aufsicht, von guten Arbeiter verfertigt, und er kann daher für deren Güte bürgen.

Alle obige Artikel werden auch zu irgend einer Zeit, auf die kürzeste Anzeige, schön und dauerhaft verfertigt.

Er ist dankbar für genoßene Kundschaft, u. fühlt versichert, daß seine billige Preise und gute Arbeiten, ihm dieselbe erweitern wird.

Alexander J. Clifton.

November 5, ng3M

John W. Hornbeck,

Rechtsgelehrter,

hat seine Amtsstube nächste Thüre unterhalb dem "Amerikanischen Hotel," gehalten von John Groß.

Court Proklamation.

Sintemal der achtbare John Banks, President-Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichts-Bezirk, bestehend aus den Caunties Berks, Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amtes Presidentrichter verschiedener Courten von Oyer und Terminer u. allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Caunties; und Peter Haas, und Jacob Dillinger Esqrs. Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechen in ersagtem Lecha Caunty, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljähriger Sitzung von Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun, für das Caunty Lecha, auf den

1sten Montag im Monat Februar,
1846, welches der 2te Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Wochen dauern wird.

So wird hiermit Nachricht gegeben an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Caunties von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigener Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben, um ihren Pflichten vor ersagter Court abzuwarten.

Desgleichen, werden auch alle diejenigen, welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunties Lecha als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich alldort und daselbst einzufinden haben, um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen Recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 7ten Tag Januar, im Jahr unsers Herrn 1846.

David Stem, Scheriff.

Scheriffs-Amtsstube }
Allentaun Januar 7. } ng—bC.

GOTT erhalte die Republik!

Neue und Wohlfeile

Winter Güter.

Die Unterzeichneten wollten ehrerbietigst ihre Kunden und das Publikum im Allgemeinen benachrichtigen, daß sie soeben von Neu-York und Philadelphia zurück gekehrt sind, allwo sie ihre Winter Güter eingekauft haben, die sie gegenwärtig an ihrem Stohr am nordwestlichen Ecke des Markt Vierecks in Allentaun eröffnen. Dieselbe bestehen aus einem großen Assortement aller Arten treckener Waaren, Grozereien, ꝛc., als

Ein allgemeines Assortement Mouslin de Lains, Rip de Lains, Caschmier de Cosse, Atomora Tuch für Damen Anzüge, Alpaca und Ginghams—Mouslin de Lain, Thibet, Merino, schwarze und neumodig-farbige Schawls, jede Art Seide für Dreßes, Sattinet von 25 Cents zu $1 per Yärd, alle Arten Caßimere, gemeine und figurirte Vestings von allen Benennungen, ein großer Vorrath feines Tuch, u. s. w.

Ferner.—Ein sehr schöner sorgfältig ausgewählter Vorrath Cattune, so wie ein großes Assortement anderer Güter, zu zahlreich hier anzuzeigen.

Obige Waaren sind sie im Stande sehr billig abzusetzen, und sie getrauen sich zu behaupten, daß noch niemals in Allentaun ein für den Käufer vortheilhafterer Stock Waaren zum Verkauf angeboten wurde. Rufet daher an, sie können Euch alle, und zwar unglaublich billig befriedigen.

Grim und Renninger.

December 3. ng4m

Feuer! Feuer! Feuer!

Der Neu-York Stohr wiederum!

Wenn Ihr den schönsten Stock von Reichen Spätjahrs- und Winter Trockener Waaren sehen wollt, worauf Ihr je Eure Augen gelegt habt, so solltet Ihr gerade nach dem

Neu-York Stohr,

in Allentaun gehen, und Ihr habt deßgleichen nie gesehen. Güter auf Güter ohne Ende, und alle neu und modig, soeben von Neuyork, dem wirklichen Rahm des Marktes, erhalten; und wohlfeil dabei.

Es wäre thörigt zu versuchen Euch eine Liste von alle den verschiedenen Artikel zu geben die wir haben; es würde mehr als eine Zeitung füllen; sondern wollten nur bemerken, daß seid Ihr genöthigt für

Seiden Cashmiers,

Frensch Merino's, Bombazins, Schwarze, Blaue und Farbige Alpacas, Chinzes, Kattune, Schawls, Handschuhe, Schleier, Läces, Strümpfe, Mitts, Bänder, ꝛc. ꝛc., so könnt Ihr alles dies am Neuyork Stohr finden.—Ebenfalls

Breites und Beaver Tuch,

gemeiner und Fäncy Caßimeres, Westenzeuge, Sattinets, Kentucky Jeans, Halstücher, Cravats, Hosenträger, Comforters, Kappen, ꝛc. ꝛc., zusammen mit einem vortrefflichen Assortement

Grozereien.

Kommt und untersucht für Euch selbst.

Alle Arten Produkten werden im Austausch für Waaren angenommen, und auf keinen Fall wird Geld verweigert.

Uhler und Wagner.

Allentaun, Nov. 19. ng4m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen George S. Eisenhard, letzthin von Weißenburg Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit aufgefordert innerhalb drei Monaten abzubezahlen—und Solche die noch rechtmäßige Forderungen an gemeldete Hinterlassenschaft haben, belieben ihre Rechnungen ebenfalls innerhalb genannter Zeit wohlbestätigt einzubringen, an

G. S. Eisenhard, }
Paul Bleiler, } Ex'ors.

Januar 7. ng6m

Feuer-Spritzen.

Der Unterzeichnete fährt noch immer fo Feuer-Spritzen von allen Benennungen, wie alle andere dazu gehörende Artikel zu ve fertigen. Er erbittet sich die Aufmerksamke des Publikums zu einer kleinen Spritze vo seiner Manufaktur, welche schicklich für Städ chen und große Manufaktur-Etablisement ist. — Diese Spritzen sind eingerichtet da Wasser 30 Fuß senkrechte Höhe, einzuziehe und es durch die nämliche Operation an 10 Fuß auszuwerfen. Sie sind aus den beste Materialien und auf die dauerhafteste Wei versertigt, und es wird in allen Hinsichte dafür gutgesprochen. Er verfertigt ebenfall Schrauben- und Habebaum-Preßen, Dreh bänke und alle Arten andere Maschinen. Ad dressire

Joel Bates,
Maschinenmacher, No. 13 Drinkers Alley,
Philadelphia.

April 30. ztq—1

700,000 Fuß Bretter und Bauholz.

Joseph Weaver.

Benachrichtigt seine Freunde und das Publikum überhaupt, daß er den alten Stand ehemals von George Keyzer und Co. gerade unterhalb Derr's (ehemals Guth's) Wirthshaus, genommen hat, allwo er immer einen großen Vorrath von Bretter und Bauholz von verschiedenen Sorten auf Hand halten wird—darunter befinden sich:

Gelb- und Weißpine Floor-Boards, Poplar Boards, Scantling und Planken, Mäpel Boards und Scantling, Pannel Boards und Scantling, Kirschen Boards und Planken, Hemlock Fence-Boards, Scantlings, Balken, und Sparren, Eschen Planken, Lättchen, Leiter-Bäume, und überhaupt alle Arten Bretter, Bauholz, Pfosten, Latten und Schindeln.

Er wird obige Artikel immer auf Hand halten, und ist bereit Personen vom Lande an den allerniedrigsten Preisen damit zu versehen.

Dankbar für bereits genossene Kundschaft, hofft er durch genaue und pünktliche Abwartung seiner Geschäfte und billige Preise eine Fortdauer derselben zu erhalten.

October 29. ngbv

Schul- und Blänk-Bücher.

Wohlfeil! Wohlfeil!

Ganz und halb gebundene Cap, lange und breite Tagbücher, Journals, Ledgers, Records, Resetenbücher, Memorandum, Rechnungs, Schreib- und Paßbücher, werden auf Bestellung aus gutem Papier von der besten Binder-Arbeit, aus vollen Quires und zu ganz außerordentlichen niedrigen Preisen verfertigt. Er hat ebenfalls ein allgemeines Assortement von allen Arten Andere und Schulbücher

Deutsche und Englische,

auf Hand, so wie feines Cap- und Brief-Papier, Pack-Papier—ein großes Assortement Tafeln, Pencils, Dinte, Sand, Wäfers, Stahlfedern, andere Federn, und ein vollständiger Stock Schreibmaterialien, so wohlfeil, wenn nicht etwas wohlfeiler als irgend ein anderer Stohr in der Stadt.

Stohrhalter, Schullehrer und andere, finden es wohl der Mühe werth, bei ihm anzusprechen.

☞ Der höchste Preis, in baar Geld oder im Austausch für Waaren, wird für Lumpen bezahlt.

Irrt Euch nicht in dem Ort.

C. G. Sower.

No. 165 Nord 3te Straße, drei Thüre unterhalb der Vine Straße,
Philadelphia.

November 26. ng6m

Neue Güter.

Die Unterzeichneten statten ihren beständigen Kunden, so wie dem Publikum im Allgemeinen, für ihre liberale Gunst, ohngeachtet dem daß sonstwo der Versuch gemacht wird eine große Aufregung hervorzubringen, ungeheuchelten Dank ab; und wollten hierdurch Nachricht geben, daß sie wiederum ein sehr großes und allgemeines Assortement, zu ihrem bereits großen Stock

Trockener Waaren, Harte Waaren, Grozereien, Crockerie u. s w.,

erhalten haben; welches alles sie an sehr herabgesetzten Preisen zu verkaufen gesonnen sind.

Sie hoffen durch pünktliche Abwartung eines regelmäßigen Geschäfts, eine Fortdauer dieser liberalen Unterstützung die sie bisher erhalten haben, zu genießen.

Pretz, Säger und Co.

Allentaun, Dec. 3 ng4m

Sehet hier!

Ein gute Gelegenheit für junge Frauenzimmer.

10 bis **20** Mädchen von 15 bis zu 20 Jahren, werden sogleich von dem Unterschriebenen in Manayunk, ungefähr 6 Meilen von der Stadt Philadelphia verlangt. Dieselbe haben in der Baumwollen-Manufaktur an Waßer-Stühlen zu arbeiten und können sich von 2 bis 3 Thaler die Woche verdienen. — Das Weben kann in 2 bis 3 Wochen gelernt werden.

☞ N. B. — Man beliebe sich in dem Buchstohr des Lecha Patriots zu melden, allwo alle weiter verlangte Auskunft gegeben werden kann.

Joseph Rupka.

Mai 28 ngbv